Abgabe eines Gebotes / mehrerer Gebote

Norddeutsche Grundstücksauktionen AG
Ernst-Barlach-Straße 4
18055 Rostock
gebote@ndga.de
Fax: +49 381 444 3344

Vorname, Name oder Firmenbezeichnung*

Geb. Datum, Staatsangehörigkeit*

Geburtsort, Steuer-IDNr.*:

Straße, Nr.*

PLZ, Ort*

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Ort, Datum

*bei mehreren Bietern: bitte die Daten aller Personen angeben

Grundstücksauktion am 3. Dezember 2026

In 20457 Hamburg, Trostbrücke 4-6, Haus der Patriotischen Gesellschaft

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit gebe/n ich/wir mein/unser Mindestgebot/e für folgende/s Objekt/e ab:

Pos. ___/ Mindestgebot lt. Katalog: € _____/ mein erstes Gebot € _____**,

Pos. ___/ Mindestgebot lt. Katalog: € _____/ mein erstes Gebot € _____**,

Pos. ___/ Mindestgebot lt. Katalog: € _____/ mein erstes Gebot € _____**,

Pos. ___/ Mindestgebot lt. Katalog: € _____/ mein erstes Gebot € _____**.

Hinweis: wird bei „mein erstes Gebot“ ein höherer Wert eingetragen als das im Katalog abgedruckte Mindestgebot, startet die Auktion bei dem höchsten vorliegenden Erst-Gebot!

☐ Ich/Wir möchte/n, sofern oben mehrere Objekte angegeben sind, und sofern die jeweiligen Maximalgebote ausreichen, **ALLE** angegebenen Objekte erwerben (**UND-Gebote**).

☐ Ich/Wir möchte/n, sofern oben mehrere Objekte angegeben sind, nur **EINS** der angegebenen Objekte erwerben. Sobald mir/uns ein Zuschlag erteilt wurde, entfallen die weiteren Gebote (**ODER/ALTERNATIV-Gebote**).

Ich/Wir behalte/n mir/uns vor, in der Auktion höher zu bieten. Bitte reservieren Sie mir/uns die dafür notwendige Bieternummer. Um zur Auktion zugelassen zu werden, lasse/n ich/wir Ihnen meine/unsere Bonitäts- und Legitimationsunterlagen zukommen. Mir/Uns ist bekannt, dass mit Erteilung und Beurkundung von Gebot und Zuschlag ein verbindlicher Vertrag, auf Basis der am Auktionstag verlesenen Bedingungen, zustande kommt. Diesen werde/n ich/wir am Tag der Auktion vor der anwesenden Notarin unterzeichnen.

** Pflichtangabe. Der eingetragene Betrag darf nicht geringer als das jeweilige im Katalog abgedruckte Mindestgebot sein.

Nur für den Fall, dass ich verhindert bin / nicht persönlich zur Auktion erscheine, bevollmächtige ich Ihren Mitarbeiter, Herr Brockmann, das obige Gebot zu wiederholen, den Zuschlag für mich entgegenzunehmen, alle für den Vollzug zweckmäßigen Erklärungen abzugeben und in meinem Namen den Notarvertrag (Beurkundung von Meistgebot und Zuschlag, Muster siehe Seite 39 des aktuellen Kataloges) zu unterzeichnen. Es dürfen Untervollmachten erteilt werden. Ich verpflichte mich die dann erforderliche Vollmachtbestätigung in grundbuchtauglicher Form abzugeben. Meine Vollmacht kann ich bis zur Beurkundung des Vertrages frei widerrufen.

Gerichtsstand ist Rostock, sofern das Gesetz keinen anderen Gerichtsstand vorschreibt. Die Daten hinsichtlich der Identifikationsmerkmale nach §§ 139 a ff AO dürfen das Auktionshaus bzw. der Auktionator an die beurkundende Notarin weitergeben.

Ich/Wir gebe/n das Gebot auch unter der Prämisse ab, dass ich/wir das/die Objekt/e eventuell bisher noch nicht besichtigt habe/n.

Ich/Wir möchte/n wie folgt an der Auktion teilnehmen (bitte nur **eine** Möglichkeit ankreuzen):

☐ **Persönlich vor Ort (im Auktions-Saal)**

☐ **Telefonisch**: In vorbezeichneter Angelegenheit beauftrage/n ich/wir Ihren Mitarbeiter _____

(vom Auktionshaus eingetragen) für mich/uns in der Auktion für das/die im Betreff näher bezeichnete/n Objekt/e zum angegebenen Mindestgebot zu bieten.

Ich/Wir bitte/n, mich/uns unter der Telefon-Nummer _____ anzurufen, damit ich/wir Ihrem Mitarbeiter während des Bietungsvorganges entsprechende Direktiven geben kann/können, insbesondere im Rahmen der vorgegebenen Bietungsschritte auch höher als das Auktionslimit zu bieten. Mir/Uns ist bekannt, dass das Auktionshaus keine Haftung für das Zustandekommen der Telefonverbindung übernimmt.

☐ **Schriftlich per Festgebot oder im Rahmen der Bietungsschritte:**

In vorbezeichneter Angelegenheit beauftrage ich Ihren Mitarbeiter, Herrn Christian Brockmann, für mich in der Auktion, für die im Betreff näher bezeichneten, Objekte zu bieten:

- für Pos. ___ ☐ Abgabe eines **Festgebotes** i. H. v. € _____ (nur ein Gebot **ohne** Steigerungen!), bzw.

  ☐ **Mitbieten** im Rahmen der Bietungsschritte bis **maximal** € _____
- für Pos. ___ ☐ Abgabe eines **Festgebotes** i. H. v. € _____ (nur ein Gebot **ohne** Steigerungen!), bzw.

  ☐ **Mitbieten** im Rahmen der Bietungsschritte bis **maximal** € _____
- für Pos. ___ ☐ Abgabe eines **Festgebotes** i. H. v. € _____ (nur ein Gebot **ohne** Steigerungen!), bzw.

  ☐ **Mitbieten** im Rahmen der Bietungsschritte bis **maximal** € _____

Die im Rahmen des Bietauftrages (**nur bei Bietungsschritten**) notwendige *Vollmacht zur Vorlage beim Notar* habe/n ich/wir ausgefüllt dem Anhang beigefügt.

Unabhängig davon bevollmächtige/n ich/wir hiermit Ihren o.g. Mitarbeiter Gebote für das/die oben genannte /n Objekt/e für mich/uns in der Versteigerung abzugeben und im Falle eines Zuschlages an mich/uns den, im Anschluss an die Auktion abzuschließenden, Vertrag in meinem/unseren Namen zu unterzeichnen und alle für den Vollzug zweckmäßigen Erklärungen (insbesondere Auflassung, Identitätserklärung sowie Unterwerfung unter die sofortige Zwangsvollstreckung bezüglich Meistgebot, Zinsen und Aufgeld) abzugeben und insoweit auch Untervollmachten - auch bezogen auf den Bietungsvorgang an sich - zu erteilen. Untervollmacht kann nur an andere Mitarbeiter des Auktionshauses erteilt werden; der Nachweis der Mitarbeitereigenschaft kann durch Bestätigung des Vorstandes der Norddeutsche Grundstücksauktionen AG erfolgen. Die Vollmacht bezieht sich auf das/die vorbezeichnete/n Grundstück/e unter Zugrundelegung des/der anlässlich der Auktion verlesenen Auslobungstexte/s in seiner/ihrer endgültigen Fassung, der/die auch Bestandteil des notariellen Kaufvertrages wird/werden.

Mir/ Uns ist bekannt, dass ich/wir an der Auktion und der, im Anschluss an die Zuschlagserteilung stattfindenden, Beurkundung des Vertrages möglichst persönlich teilnehmen sollte/n. Mir/Uns ist bekannt, dass die von mir/uns erteilte Vollmacht jederzeit bis zur Beendigung der Beurkundung des notariellen Vertrages frei widerruflich ist.

Ist der verbindliche Vertrag ohne Widerruf der Vollmacht zustande gekommen, verpflichte/n ich/wir mich/uns, unverzüglich eine Vollmachtbestätigung in notarieller Form sowie eine notarielle Bestätigung unserer Identität nach GwG an den die Versteigerung beurkundenden Notar zu übersenden.

Sollte der Notar diese Feststellung nach GwG nicht durchführen, verpflichte/n ich/wir mich/uns nach § 11 (6) GwG zur Identifizierung meiner/unserer Personen entweder auf Kosten des Auktionshauses an einem Postident-Verfahren teilzunehmen oder auf unsere Kosten bei einem Notar meiner/unserer Wahl eine beglaubigte Abschrift meines/unseres amtlichen Lichtbildausweises fertigen zu lassen.

Mir/Uns ist bekannt, dass sich das/die Grundstück/e der Pos. _____ im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet befinden. Der Vertrag bedarf zu seiner Wirksamkeit der Genehmigung durch die Sanierungsverwaltungsstelle. Schadenersatzansprüche hieraus sind durch den Meistbietenden ausgeschlossen.

Meistbietender und Einlieferer sind sich darüber einig, dass das Meistgebot (Kaufpreis) auch ohne Vorliegen der sanierungsrechtlichen Genehmigung innerhalb der vereinbarten Zeit zu hinterlegen ist. Sollte die sanierungsrechtliche Genehmigung verweigert werden, ist das Meistgebot (Kaufpreis) zurückzuzahlen.

Mir/Uns ist bekannt, dass das vom Meistbietenden an das Auktionshaus zu zahlende Aufgeld bei Meistgeboten bis € 19.999,- 17,85 %, bei Meistgeboten bis € 49.999,- 11,90 %, bei Meistgeboten bis € 99.999,- 9,52 % und bei Meistgeboten ab € 100.000,- 7,14 % jeweils inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer beträgt und mit Beurkundung von Gebot und Zuschlag fällig und zahlbar ist.

Ihren Katalog für die Auktion am 3. Dezember 2026 in Hamburg, Objektunterlagen, sowie die Versteigerungs- und Vertragsbedingungen (UVZ-Nr. 9-2024 H der hamburgischen Notarin Dr. Susanne Hartnick vom 03.01.2024) des Auktionshauses, habe/n ich/wir erhalten und erkenne/n sie so an, insbesondere Ihre Versteigerungs- und Vertragsbedingungen.

Der Inhalt des nach Zuschlag zu beurkundenden Vertrages ist mir/uns hinreichend bekannt. Die Übersendung des Mustertextes, der bereits im Katalog abgedruckt ist, wurde/n mir/uns angeboten.

Mir/Uns ist bekannt, dass der/die in der Auktion zu verlesene/n Auslobungstext/e Bestandteil des Vertrages wird/werden. Diese/r Text/e kann/können Änderungen gegenüber früheren Angaben (z. B. im Katalog) beinhalten. Ausschließlich die hier gemachten Angaben zum/zu den Objekt/en, sind für Meistbietenden (Käufer) und Einlieferer (Verkäufer) verbindlich.

Bei schriftlicher Teilnahme per Festgebot oder Bietauftrag:

Mir/Uns ist bekannt, dass ich/wir den/die Auslobungstext/e, der/die Bestandteil/e der Urkunde wird/werden, nicht hören kann/können. Ich/Wir bin/sind mir/uns des Risikos bewusst, dass sich der/die Auslobungstext/e bis zum Tage der Auktion durch Aktualisierung ändern kann/können, und erhalte/n die vorgenannte Bevollmächtigung dennoch aufrecht.

Ich/Wir bitte/n, mich/uns von der Bietungssicherheit zu befreien und mir/uns eine Frist zur Belegung des Meistgebotes **von acht Wochen nach Zuschlag einzuräumen**. **Den Nachweis meiner/unserer Bonität werde/n ich/wir erbringen.**

Der Erwerb des ausgelobten Objektes erfolgt:

☐ In Alleineigentum

☐ In einem Anteilverhältnis zu je _____ (Prozent oder Bruch). Wird hier kein Wert angegeben, erfolgt der Erwerb zu gleichen Teilen.

Bei juristischen Personen:
Im Hinblick auf das Geldwäschegesetz erklären wir: Die Gesellschaft handelt im eigenen Namen und auf eigene Rechnung. Neben den separat (z. B. durch Transparenzregister/Gesellschafterliste) nachgewiesenen wirtschaftlichen Berechtigten, gibt es keine weiteren wirtschaftlich Berechtigten im Sinne des Geldwäschegesetzes. Wir erklären außerdem, dass sich der steuerliche Sitz der wirtschaftlich Berechtigten ausschließlich in Deutschland befindet.

Des Weiteren erkläre/n ich/wir hiermit, dass ich/wir weder als Vertragspartner noch als wirtschaftlich Berechtigte eine politisch exponierte Person, ein unmittelbares Familienmitglied einer politisch exponierten Person oder einer politisch exponierten Person bekanntermaßen nahestehende Personen bin/sind.

Ich/Wir erkläre/n außerdem, dass sich mein/unser steuerlicher Sitz ausschließlich in Deutschland befindet.

Ich/Wir erkläre/n meine/unsere Zustimmung zur elektronischen Speicherung meiner/unserer persönlichen Daten durch das Auktionshaus und durch den Notar. Das Auktionshaus/die Auktionatoren sind weiterhin ermächtigt, die Daten hinsichtlich der Identifikationsmerkmale nach §§ 139a ff AO an den beurkundenden Notar weiterzugeben, sie zu speichern und das Auktionsergebnis zu veröffentlichen.

Gerichtsstand ist Rostock, sofern das Gesetz nicht zwingend notwendig einen anderen Gerichtsstand vorschreibt. Der/die die Versteigerung leitende Auktionator/Auktionatorin ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Für die Erfüllung der eingegangenen Verpflichtungen haftet der Unterzeichnende auch persönlich, bis die Gesellschaft ihren Verpflichtungen nachgekommen ist.

Mit freundlichen Grüßen

_____ _____

Bieter** Bestätigungsvermerk vom Auktionshaus

_____

Bieter** MA: _____

(** Unterschriften bitte händisch oder mit E-Signatur)

Als Bonitätsnachweis füge/n ich/wir folgende Unterlagen bei:

☐ Konto,- Depot- oder Sparbuchauszug (in ausreichender Höhe), nicht älter als 4 Wochen oder

☐ Positive Bankauskunft

Zu meiner/unserer Legitimation füge/n ich/wir bei:

☐ Kopie Vorder- und Rückseite meines gültigen Personalausweises oder

☐ Kopie meines gültigen Reisepasses inkl. aktueller Meldebescheinigung

Bei juristischen Personen:

☐ Bonitätsnachweis (siehe oben)

Bitte entnehmen Sie die Liste der erforderlichen GWG-Unterlagen dem entsprechenden Infoblatt in unserem Download-Center (https://www.ndga.de/fileadmin/user_upload/ngda.de/auktion/wichtige_dokumente/NDGA-Fragen-und-Antworten-zum-GwG-und-Transparenzregister.pdf)

Vollmacht zur Vorlage beim Notar

Nur bei schriftlicher Teilnahme im Rahmen der Bietungsschritte/Festgebot auszufüllen!

Norddeutsche Grundstücksauktionen AG
Ernst-Barlach-Straße 4
18055 Rostock
gebote@ndga.de
Fax: +49 381 444 3344

_____
Vorname, Name oder Firmenbezeichnung*

_____
Geb. Datum, Staatsangehörigkeit*

_____
Geburtsort, Steuer-IDNr.*:

_____
Straße, Nr.*

_____
PLZ, Ort*

_____
Telefonnummer

_____
E-Mail-Adresse

_____
Ort, Datum

*bei mehreren Bietern: bitte die Daten aller Personen angeben

Grundstücksauktion am 3. Dezember 2026

In 20457 Hamburg, Trostbrücke 4-6,

Haus der Patriotischen Gesellschaft

Objekte:

- Pos. _____ in _____ (PLZ, Ort)
- Pos. _____ in _____ (PLZ, Ort)
- Pos. _____ in _____ (PLZ, Ort)
- Pos. _____ in _____ (PLZ, Ort)
- Pos. _____ in _____ (PLZ, Ort)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mir/Uns ist bekannt, dass ich/wir an der Auktion und der im Anschluss an die Zuschlagserteilung stattfindenden Beurkundung des Kaufvertrages möglichst persönlich teilnehmen sollte/n.

Unabhängig davon bevollmächtige/n ich/wir hiermit Ihren Mitarbeiter **Herrn Christian Brockmann**, für das/die oben genannte/n Objekt/e für mich/uns in der Versteigerung zu bieten und im Falle der Erteilung des Zuschlages an uns, den notariellen Kaufvertrag in meinem/unseren Namen abzuschließen, sowie alle für den Vollzug zweckmäßigen Erklärungen (insbesondere Auflassung, Identitätserklärung sowie Unterwerfung unter die sofortige Zwangsvollstreckung bezüglich Kaufpreis, Zinsen und Aufgeld) abzugeben und insoweit auch Untervollmachten – auch bezogen auf den Bietungsvorgang an sich - zu erteilen.

Im Außenverhältnis ist die Vollmacht unbeschränkt; Im Innenverhältnis haben die Bevollmächtigen die Vorgaben des gesonderten Bietungsauftrages einzuhalten. Den Inhalt des Vertrages bestimmt die von mir/uns Bevollmächtigten. Im Innenverhältnis sollen sie den Vertrag gemäß dem mir/uns übersandten und in dem Auktionskatalog veröffentlichen Muster des Kaufvertrages unter Einbeziehung der Allgemeinen Versteigerungs- und Vertragsbedingungen sowie des in der Auktion verlesenen Auslobungstexte beurkunden lassen. Untervollmacht kann nur an andere Mitarbeiter des Aktionshauses erteilt werden; der Nachweis der Mitarbeitereigenschaft kann durch Bestätigung des Vorstandes der Norddeutsche Grundstücksauktionen AG erfolgen.

Für die Erfüllung der eingegangenen Verpflichtungen haftet der Unterzeichnende auch persönlich, bis die Gesellschaft ihren Verpflichtungen nachgekommen ist.

Weiterhin ist mir/uns bekannt, dass das vom Meistbietenden an das Auktionshaus zu zahlende Aufgeld bei erteilten Meistgeboten bis € 19.999,99 17,85 %, bei Meistgeboten von € 20.000,00 bis € 49.999,99 11,90 %, bei Meistgeboten von € 50.000,00 bis € 99.999,99 9,52 % und bei Meistgeboten ab € 100.000,- 7,14 % jeweils inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer beträgt. Das Aufgeld ist mit Beurkundung von Gebot und Zuschlag fällig und nach Rechnungslegung zahlbar.

Ich/Wir bitte/n, uns von der Bietungssicherheit (10 % des Meistgebotes, mindestens aber € 2.000) zu befreien und eine Kaufpreisbelegungsfrist von acht Wochen nach Zuschlag einzuräumen (ggf. Abweichungen im Auslobungstext beachten).

Den Nachweis meiner/unserer Bonität werde/n ich/wir erbringen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die mir/uns erteilte Vollmacht jederzeit bis zur Beendigung der Beurkundung des notariellen Vertrages frei widerruflich ist. Ist der verbindliche Vertrag ohne Widerruf der Vollmacht zustande gekommen, verpflichte/n ich/wir mich/uns, unverzüglich eine Vollmachtbestätigung in notarieller Form sowie eine notarielle Bestätigung meiner/unserer Identität nach GwG an den die Versteigerung beurkundenden Notar zu übersenden. Sollte der Notar diese Feststellung nach GwG nicht durchführen, verpflichte/n ich/wir mich/uns nach § 11 (6) GwG zur Identifizierung meiner/unserer Person entweder auf Kosten des Auktionshauses an einem Postident-Verfahren teilzunehmen oder auf meine/unsere Kosten bei einem Notar meiner/unserer Wahl eine beglaubigte Abschrift meines/unseres amtlichen Lichtbildausweises fertigen zu lassen.

Vorstehende Vollmacht bezieht sich auf die vorbezeichneten Objekte unter Zugrundelegung des/der anlässlich der Auktion verlesenen Auslobungstexte/s, in seiner/ihrer endgültigen Fassung, der/die auch Bestandteil des notariellen Vertrages wird/werden.

Ihren Katalog für die Auktion am 3. Dezember 2026 in Hamburg, Objektunterlagen, sowie die Versteigerungs- und Vertragsbedingungen (UVZ-Nr. 9-2024 H der hamburgischen Notarin Dr. Susanne Hartnick vom 03.01.2024) des Auktionshauses, habe/n ich/wir erhalten und erkenne/n sie so an, insbesondere Ihre Versteigerungs- und Vertragsbedingungen.

Der Inhalt des nach Zuschlag zu beurkundenden Vertrages ist mir/uns hinreichend bekannt. Die Übersendung des Mustertextes, der bereits im Katalog abgedruckt ist, wurde mir/uns angeboten.

Mir/Uns ist bekannt, dass der/die in der Auktion zu verlesene/n Auslobungstext/e Bestandteil des Vertrages werden. Diese/r Text/e kann/können Änderungen gegenüber früheren Angaben (z. B. im Katalog) beinhalten. Ausschließlich die hier gemachten Angaben zu dem/den Objekt/en, sind für Meistbietenden (Käufer) und Einlieferer (Verkäufer) verbindlich.

Der Erwerb des/der ausgelobten Objekte/s erfolgt

☐ in Alleineigentum

☐ in einem Anteilverhältnis zu je _____ (Prozent oder Bruch). Wird hier kein Wert angegeben, erfolgt der Erwerb zu gleichen Teilen.

Bei juristischen Personen: Im Hinblick auf das Geldwäschegesetz erklären wir: Die Gesellschaft handelt im eigenen Namen und auf eigene Rechnung. Neben den separat (z. B. durch Transparenzregister/Gesellschafterliste) nachgewiesenen wirtschaftlichen Berechtigten, gibt es keine weiteren wirtschaftlich Berechtigten im Sinne des Geldwäschegesetzes.

Wir erklären unsere Zustimmung zur elektronischen Speicherung unserer persönlichen Daten durch das Auktionshaus und durch den Notar. Das Auktionshaus/die Auktionatoren sind weiterhin ermächtigt, die Daten hinsichtlich der Identifikationsmerkmale nach §§ 139a ff AO an den beurkundenden Notar weiterzugeben und sie zu speichern.

Des Weiteren erkläre/n ich/wir hiermit, dass ich/wir weder als Vertragspartner noch als wirtschaftlich Berechtigter (soweit vorhanden) eine politisch exponierte Person, ein unmittelbares Familienmitglied einer politisch exponierten Person oder einer politisch exponierten Person bekanntermaßen nahestehende Person bin/sind.

Gerichtsstand ist Rostock, sofern das Gesetz keinen anderen Gerichtsstand zwingend vorschreibt.

Der die Versteigerung leitende Auktionator/Auktionatorin ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Mit freundlichen Grüßen

_____ _____

Bieter** Bieter**

(** Unterschriften bitte händisch oder mit E-Signatur)